



# Wachstum auf breiter Basis

1. Quartalsbericht 2016



## Aktienkennzahlen

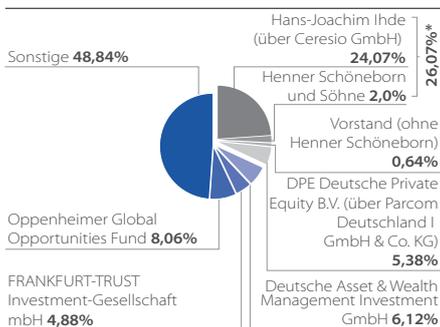
Ticker / ISIN	AM3D / DE000A111338
Aktienanzahl	17.980.867 Mio.
Schlusskurs (31.3.2016)*	22,20 EUR
Kursperformance (LTM zum 31.03.2016)	23,3%
Kursperformance TecDAX Kursindex (LTM zum 31.03.2016)	-1,7%
Kursperformance STOXX Global 3D Printing (LTM zum 31.03.2016)	-22,9%
Marktkapitalisierung (31.3.2016)	399,2 Mio. EUR

\*Schlusskurse Xetra-Handelssystem der Deutsche Börse AG

## Aktienchart



## Aktionärsstruktur



\*Poolingvertrag: gemeinsame Interessenwahrnehmung nach §22 (2) WpHG

## Termine

14.06.2016	Hauptversammlung in den media docks, Lübeck
11.08.2016	Veröffentlichung H1-Bericht 2016
10.11.2016	Veröffentlichung 9M-Bericht 2016

## Brief des Vorstandsvorsitzenden

Sehr geehrte Aktionäre, Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter,

ein ereignisreiches erstes Quartal liegt hinter uns: Bis zum 31. März gingen bei uns Aufträge über 25 Maschinen ein, eine deutliche Steigerung von acht Maschinen gegenüber dem Vorjahr. Nach dem erfolgreichen Geschäftsjahr 2015 konnten wir unseren Schwung beibehalten: Den Konzernumsatz konnten wir um 63 Prozent auf 13,8 Mio. EUR steigern. Besonders erfreulich ist für mich zudem, dass unsere Aktie im März in den Technologieindex TecDAX aufgenommen wurde, wo sie von größerer Sichtbarkeit bei Investoren und Medien profitiert.

Unsere vielfältigen Kunden aus der Industrie – darunter viele mittelständische Unternehmen – und der Forschung helfen uns dabei, unsere ambitionierten Wachstumsziele zu erreichen. Mit Blick auf das laufende Jahr gehen wir weiterhin von einem Umsatz in Höhe von 85 bis 90 Millionen Euro bei verbesserter Profitabilität aus. Der jährlich erscheinende Branchenreport von Terry Wohlers geht davon aus, dass sich der Markt bis 2020 auf über 20 Milliarden US-Dollar verfünffachen wird – mit diesem Wachstum wollen wir Schritt halten bzw. es möglichst übertreffen. Unser Ziel ist, die Position als Technologieführer in unserem Marktsegment der metallbasierten additiven Verfahren weiter auszubauen.

Mit unseren beiden Kooperationen in den Bereichen Verbrauchsmaterialien und Software gehen wir die nächsten Schritte auf dem Weg zu einem integrierten Systemanbieter im Bereich der additiven Fertigung von hochwertigen Metallbauteilen: Die Grundsatzvereinbarung mit PKM Future Holdings (Mehrheitsgesellschafter von TLS Spezialpulver) haben wir im Februar 2016 unterzeichnet. Darin werden die Entwicklung, Produktion und Veredlungsschritte als Kernaufgaben der Zusammenarbeit definiert. Im Bereich Software haben wir mit der österreichischen CADs GmbH im Februar eine Gesellschaft für die Entwicklung einer Spezialsoftware für die Konstruktionsanforderungen des Selektiven Laserschmelzens gegründet.

Wir wollen somit dazu beitragen, die bestehenden Barrieren für eine flächendeckende Anwendung der additiven Fertigung Zug um Zug abzubauen.

Ihnen allen, die unserem Unternehmen nachhaltig ihr Vertrauen aussprechen, möchte ich an dieser Stelle im Namen des gesamten Vorstands noch einmal herzlich danken.

Lübeck, 12. Mai 2016



Dr. Markus Rechlin  
Vorstandsvorsitzender

## Konzernkennzahlen

	Einheit	Q1 / 2016	Q1 / 2015	Veränderung (in%)
Umsatz	TEUR	13.789	8.476	+62,7
Gesamtleistung	TEUR	17.638	11.683	+51,0
Bereinigtes EBITDA	TEUR	-762	273	
Bereinigtes EBITDA-Marge (in % des Umsatz)*	%	-5,5	3,2	
Periodenergebnis	TEUR	-1.980	-811	
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	EUR	-0,11	-0,05	
Bilanzsumme	TEUR	117.441	113.845	+3,2
Eigenkapitalquote	TEUR	82,5	84,7	

\* In Q1 / 2016 bereinigt um Retention Bonus von TEUR 196 (Q1 2015: TEUR 396)

## Geschäftsverlauf

Im ersten Quartal 2016 erhielt SLM Solutions Aufträge für 25 Maschinen, im Vorjahreszeitraum waren es 17 Maschinen. Dies ist eine deutliche Steigerung um 47,1 %. Dabei stieg sowohl der Anteil an Industriekunden als auch der Anteil der Wiederholungskäufer verglichen mit dem Vorjahresquartal an. Unter den bestellten Maschinen waren 16 Multilasermaschinen (Q1/2015: 10 Maschinen).

Damit hält die positive Entwicklung des Vorjahres weiter an: Der Wert der im ersten Quartal 2016 bestellten Maschinen belief sich auf TEUR 14.636. Dies entspricht einer leichten Steigerung von 1,4 % gegenüber dem Vergleichszeitraum (Vorjahr: TEUR 14.432). Der Auftragsbestand umfasste am 31. März 2016 24 Maschinen (ohne Miet- und F&E-Maschinen) im Wert von TEUR 15.559.

TEUR 13.789 im ersten Quartal wurde generiert durch die Segmente „Maschine Sales“, das die Maschinenverkäufe nebst Zubehör umfasst, sowie „After Sales“, bestehend aus Serviceumsätzen, Ersatzteilverkäufen und Handelswarenverkäufen. Auf das Segment „Machine Sales“ entfielen TEUR 11.795 (Vorjahr: TEUR 6.940) und damit 86 % der Umsätze (Vorjahr: 82 %). Der Bereich „After Sales“ generierte einen Umsatz von TEUR 1.994 (Vorjahr: TEUR 1.536) und damit 14 % der Umsätze (Vorjahr: 18 %).

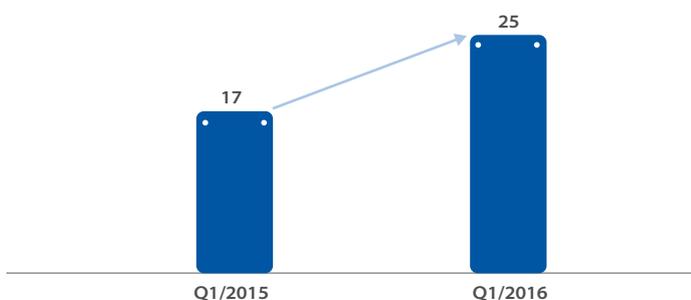
Im Berichtszeitraum wurden darüber hinaus wichtige strategische Partnerschaften beschlossen. Zum einen stieg SLM Solutions in das Pulvergeschäft ein, um für das additive Fertigungsverfahren passgenaue Verbrauchsmaterialien für die jeweiligen Kundenanwendungen liefern zu können. Die Grundsatzvereinbarung mit PKM Future Holdings (Mehrheitsgesellschafter von TLS Spezialpulver) wurde im Februar 2016 unterzeichnet und definiert die Entwicklung, Produktion und Veredlungsschritte als Kernaufgaben der Zusammenarbeit.

Auch im Bereich Software möchte SLM Solutions sich strategisch positionieren: Zusammen mit der österreichischen CADS GmbH aus Perg wurde ebenfalls im Februar 2016 eine Gesellschaft gegründet, die sich auf die Entwicklung einer Konstruktionssoftware fokussiert, die Kunden die Entwicklung von Bauteilen erleichtern soll.

Die internationale Expansion des Unternehmens konnte SLM Solutions zuletzt mit der Eröffnung der Repräsentanz in Moskau weiter vorantreiben. Mit der Niederlassung werden Vertrieb und Service in Russland gestärkt.

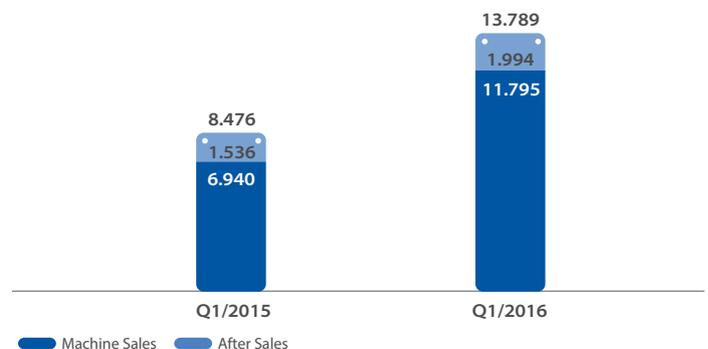
## Auftragseingang Q1/2016

(Anzahl Maschinen)



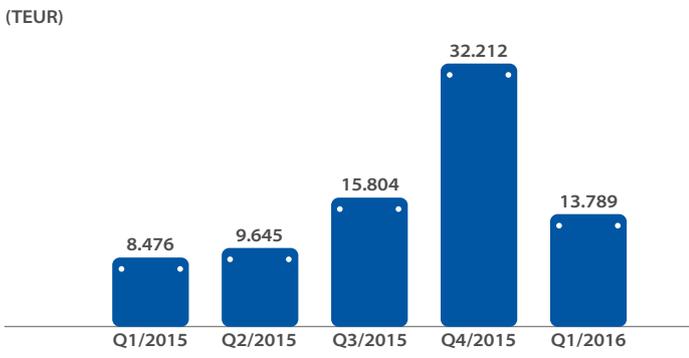
## Konzernumsatz (Segmente) Q1/2016

(TEUR)



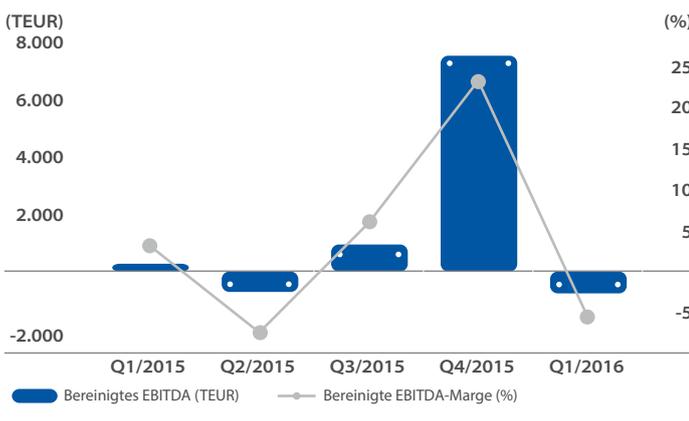
## Wirtschaftsbericht

### Entwicklung Konzernumsatz



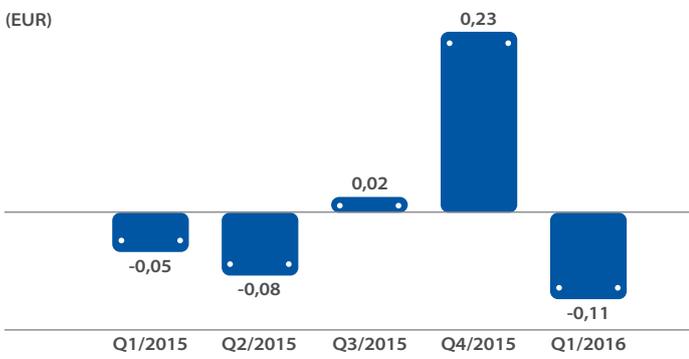
- Konzernumsatz im ersten Quartal 2016 um 62,7 % über dem Vorjahreswert (Q1/2015: TEUR 8.476)
- Gesamtleistung aufgrund stabiler Bestanderhöhungen von TEUR 3.148 (Q1/2015: TEUR 3.118) um 51,0 % über dem Vorjahr
- Da Umsätze saisonal schwanken, ist aus Managementsicht die rollierende Betrachtung eines vollständigen Jahreszeitraums aussagekräftiger: Der kumulierte Umsatz der letzten zwölf Monate zum Bilanzstichtag 31. März 2016 (LTM) liegt bei TEUR 71.450 und damit über dem Wert für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2015 (TEUR 66.137).

### Bereinigtes EBITDA und EBITDA-Marge



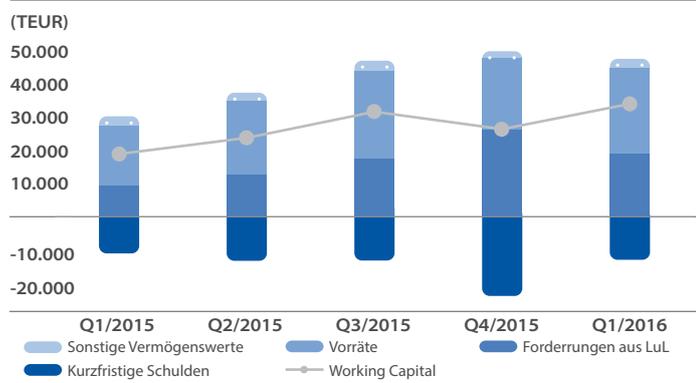
- EBITDA und Personalaufwand sind im Berichtszeitraum bereinigt um einmalige Aufwendungen für Programm zur Mitarbeiterbindung (Retention Bonus) von TEUR 196 (Q1/2015: TEUR 396)
- Bereinigte Personalaufwandsquote (im Verhältnis zur Gesamtleistung) gestiegen auf 29,5 % (Q1/2015: 25,0 %) aufgrund gesteigerter Mitarbeiterzahl
- Materialaufwandsquote (im Verhältnis zur Gesamtleistung) von 55,2 % unter Vorjahresniveau (Q1/2015: 57,4 %) aufgrund operativer Verbesserungen und Skaleneffekten
- Bereinigtes EBITDA bezogen auf die letzten zwölf Monate zum Bilanzstichtag (LTM) liegt bei TEUR 7.014 (und 9,8 % bezogen auf den LTM-Konzernumsatz von TEUR 71.471)

### Ergebnis je Aktie (unverwässert)



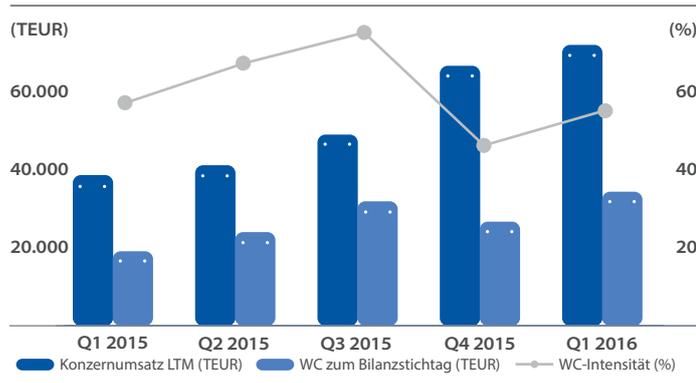
- Nettofinanzergebnis von TEUR -131 aufgrund höherer Zinsaufwendungen und Ergebniszurechnung der Beteiligung an der SLM Solutions Software GmbH (Q1/2015: TEUR -41)
- Steuerertrag von TEUR 212 im Berichtszeitraum (Q1/2015: Steueraufwand von TEUR -53)
- Periodenergebnis von TEUR -1.980 (Q1/2015: TEUR -811)
- Unverwässertes Ergebnis je Aktie jeweils gerechnet in Bezug auf 17.980.867 Aktien
- Unverwässertes Ergebnis je Aktie (LTM) bei EUR 0,06

## Working Capital



- Working Capital von TEUR 34.085 zum Bilanzstichtag bezogen auf LTM-Konzernumsatz von TEUR 71.450 ergibt eine Working Capital-Intensität von 47,7 %
- Vorräte zum 31. März 2016 gegenüber Jahresende 2015 um 20 % gestiegen auf TEUR 25.951 (31. Dezember 2015: TEUR 21.663)
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Jahresende 2015 um 28 % zurückgegangen auf TEUR 19.052 (31. Dezember 2015: TEUR 26.341)
- Verbindlichkeiten auf Lieferungen und Leistungen gegenüber Jahresende 2015 um 51 % gesunken auf TEUR 5.463 (31. Dezember 2015: TEUR 11.121)

## Working Capital-Intensität



## Nachtragsbericht

Nach Ablauf des Berichtszeitraums und bis zum Zeitpunkt der inhaltlichen Fertigstellung dieses Berichts am 6. Mai 2016 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage haben.

## Prognose

Das Management geht aufgrund der Ergebnisse des ersten Quartals davon aus, dass die am Anfang des Jahres getroffene Prognose weiterhin Bestand hat. Die Einschätzungen zum Markt für metallbasierte additive Fertigungstechnologie sowie zur konjunkturellen Entwicklung der Zielregionen bleiben aus Sicht des Managements unverändert. Das Management von SLM Solutions erwartet weiterhin einen Umsatz im Korridor von TEUR 85.000 bis TEUR 90.000 für das Geschäftsjahr 2016. Ebenso wird mit einer steigenden, um Einmaleffekte bereinigten EBITDA-Marge (im Verhältnis zum Konzernumsatz) gerechnet.

## Konzerngewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	01.01.- 31.03.2016	01.01.- 31.03.2015	01.01.- 31.12.2015
Umsatzerlöse	13.789	8.476	66.137
Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.148	3.118	8.434
Andere aktivierte Eigenleistungen	701	89	4.082
<b>Gesamtleistung</b>	<b>17.638</b>	<b>11.683</b>	<b>78.654</b>
Materialaufwand	-9.730	-6.700	-42.265
<b>Rohhertrag</b>	<b>7.909</b>	<b>4.983</b>	<b>36.388</b>
Personalaufwand	-5.403	-3.316	-16.788
Sonstige betriebliche Erträge	319	514	1.557
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.783	-2.304	-14.298
<b>EBITDA</b>	<b>-958</b>	<b>-123</b>	<b>6.860</b>
Abschreibungen	-1.103	-593	-3.250
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-2.061</b>	<b>-716</b>	<b>3.610</b>
Ergebnis aus equity-Beteiligungen	-17	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-120	-53	-111
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	12	97
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-2.192</b>	<b>-758</b>	<b>3.595</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	212	-53	-1.435
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-1.980</b>	<b>-811</b>	<b>2.160</b>
Anzahl der Aktien in Mio.	18,0	18,0	18,0
Ergebnis je Aktie unverwässert in EUR*	-0,11	-0,05	0,12
Ergebnis je Aktie verwässert in EUR	-0,11	-0,02	0,12

\* Zur besseren Vergleichbarkeit gerechnet mit 17.980.867 Aktien (2015: 17.980.867 Aktien)

## Konzerngesamtergebnis

in TEUR	01.01.- 31.03.2016	01.01.- 31.03.2015	01.01.- 31.12.2015
Periodenergebnis	-1.980	-811	2.160
<b>Erträge/Aufwendungen, die in Zukunft nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden:</b>			
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	-	-	226
<b>Erträge/Aufwendungen, die in Zukunft in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden:</b>			
Erträge/Aufwendungen aus der Währungsumrechnung	-102	12	83
<b>Sonstiges Gesamtergebnis</b>	<b>-102</b>	<b>12</b>	<b>309</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-2.082</b>	<b>-798</b>	<b>2.469</b>
Zurechnung des Gesamtergebnisses:			
Aktionäre der SLM Solutions Group AG	-2.082	-798	2.469

## Konzernbilanz

in TEUR	31.03.2016	31.03.2015	31.12.2015
<b>Aktiva</b>			
Liquide Mittel	33.651	60.220	39.920
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.052	9.553	26.341
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0	0	5.179
Vorräte	25.951	17.915	21.663
Kurzfristige Steuerforderungen	96	204	120
Sonstige Vermögenswerte	2.694	2.876	1.989
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>81.443</b>	<b>90.767</b>	<b>95.212</b>
Immaterielle Vermögenswerte	21.665	19.635	21.638
Sachanlagevermögen	14.266	3.523	13.032
Equity-Beteiligungen	31	0	0
Sonstige Vermögenswerte	37	44	37
Aktive latente Steuern	0	-124	0
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>35.999</b>	<b>23.078</b>	<b>34.708</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>117.441</b>	<b>113.845</b>	<b>129.920</b>

in TEUR	31.03.2016	31.03.2015	31.12.2015
<b>Passiva</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	5.463	9.815	11.121
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.245	24	9.849
Rückstellungen	4.904	1.560	2.551
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>13.612</b>	<b>11.399</b>	<b>23.521</b>
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.508	4.618	4.375
Passive latente Steuern	2.249	1.066	2.497
Rückstellungen	150	330	522
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>6.907</b>	<b>6.015</b>	<b>7.394</b>
Gezeichnetes Kapital	17.981	17.981	17.981
Kapitalrücklage	85.041	85.742	85.041
Gewinnrücklagen	-5.655	-6.428	-3.675
Sonstige Rücklagen	-444	-864	-343
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>96.922</b>	<b>96.431</b>	<b>99.004</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>117.441</b>	<b>113.845</b>	<b>129.920</b>

## Konzernkapitalflussrechnung

in TEUR	01.01.- 31.03.2016	01.01.- 31.03.2015	01.01.- 31.12.2015
Periodenergebnis	-1.980	-811	2.160
Abschreibungen	1.103	593	3.250
Zinsaufwendungen	114	48	14
Nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-212	164	1.277
Veränderung des Vermögens und der Verbindlichkeiten			
Vorräte	-4.288	-5.951	-9.700
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.290	2.595	-14.151
Pensionsverpflichtungen	133	75	-160
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2.026	596	4.997
Rückstellungen	1.533	-30	-240
Sonstige Verbindlichkeiten			3.856
Sonstige Vermögenswerte und Schulden	-10.277	187	-103
Veränderungen der Steuerforderungen, latenten Steuern und Steuerrückstellungen	-226	-41	-1.435
<b>Nettozahlungsmittelzufluss(/-abfluss) aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-8.836</b>	<b>-2.575</b>	<b>-7.364</b>
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.661	-749	-7.218
Auszahlungen für selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte	-701	-89	-4.082
Einzahlungen aus dem Verkauf und Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-31	0	0
<b>Nettozahlungsmittelzufluss(/-abfluss) aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.394</b>	<b>-838</b>	<b>-11.300</b>
Sonstige Einzahlungen von Gesellschaftern	0	0	0
Kapitalzuführung durch Börsengang	0	0	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	-14	-38
Zinszahlungen	0	-5	-20
Anlage Termingelder	5.002	0	-5.002
<b>Nettozahlungsmittelzufluss(/-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>5.002</b>	<b>-19</b>	<b>-5.060</b>
Nettozunahme (-abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-6.229	-3.432	-23.724
Währungskursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-41	89	81
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	39.920	63.563	63.563
Flüssige Mittel zum Ende der Berichtsperiode	33.651	60.220	39.920
Termingeld	-32	-32	-32
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>33.619</b>	<b>60.188</b>	<b>39.888</b>

## Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Sonstige Rücklagen	<b>Gesamt</b>	Eigenkapital
<b>Stand zum 01.01.2015</b>	<b>17.981</b>	<b>85.551</b>	<b>-5.835</b>	<b>-652</b>	<b>97.045</b>	<b>97.045</b>
Konzernergebnis	-	-	-593	-212	-806	-806
Sonstige Eigenkapitalveränderungen	-	192	-	-	192	192
<b>Stand zum 31.03.2015</b>	<b>17.981</b>	<b>85.743</b>	<b>-6.428</b>	<b>-8.640</b>	<b>96.431</b>	<b>96.431</b>
<b>Stand zum 01.01.2016</b>	<b>17.981</b>	<b>85.041</b>	<b>-3.675</b>	<b>-343</b>	<b>99.004</b>	<b>99.004</b>
Konzernergebnis	-	-	-1.980	-102	-2.082	-2.082
<b>Stand zum 31.03.2016</b>	<b>17.981</b>	<b>85.041</b>	<b>-5.655</b>	<b>-444</b>	<b>96.922</b>	<b>96.922</b>

## Segmentberichterstattung

Die SLM Solutions Group AG ist nach IFRS 8 verpflichtet, eine Segmentberichterstattung in den Konzernanhang aufzunehmen.

Die Zusammensetzung der berichtspflichtigen Segmente hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert. Ab dem 01.01.2015 wurden die Segmente „Machine Sales“ und „After Sales“ als Hauptentscheidungsträger für das interne Berichtswesen gegenüber dem Vorstand und Aufsichtsrat

identifiziert. Im Segment der „Machine Sales“ werden rein die Maschinenverkäufe aus dem Bereich Selective Laser Melting nebst Zubehör laut Auftragseingang betrachtet. Im Segment der „After Sales“ werden die Serviceumsätze, Ersatzteilverkäufe und Handelswarenverkäufe berücksichtigt. Die zentralen Steuerungselemente sind Umsatz und EBITDA.

<b>31.03.2016</b>			
in TEUR	Machine Sales	After Sales	<b>Summe</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>11.795</b>	<b>1.994</b>	<b>13.789</b>
Wareneinsatz	5.992	1.851	7.843
Rohhertrag	5.803	143	5.946
Aufwendungen	5.998	907	6.905
<b>EBITDA</b>	<b>-195</b>	<b>-764</b>	<b>-958</b>
Abschreibungen			-1.103
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			-114
Ergebnis Equity-Beteiligungen			-17
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			212
<b>Periodenergebnis</b>			<b>-1.980</b>

<b>31.03.2015</b>			
in TEUR	Machine Sales	After Sales	<b>Summe</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>6.940</b>	<b>1.536</b>	<b>8.476</b>
Wareneinsatz	-3.041	-1.124	-4.165
Rohhertrag	3.899	412	4.311
Aufwendungen	-3.398	-1.036	-4.434
<b>EBITDA</b>	<b>501</b>	<b>-624</b>	<b>-123</b>
Abschreibungen			-593
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			-41
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-53
<b>Periodenergebnis</b>			<b>-811</b>

Neben den Abschreibungen ergaben sich im Berichtsjahr wesentliche zahlungsunwirksame Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Retention-Bonus von TEUR 196 (Vorjahr: TEUR 396). Bei den oben dargestellten Segmentumsatzerlösen handelt es sich um Umsatzerlöse aus Geschäften mit externen Kunden. Zwischen den Segmenten gibt es keine Geschäftsvorfälle.



Dr. Markus Rechlin  
SLM Solutions Group AG



Uwe Bögershausen



Henner Schöneborn

## Impressum

### Herausgeber

**SLM Solutions Group AG**

Roggenhorster Straße 9c  
23556 Lübeck  
Deutschland

Tel.: +49 (451) 16082 – 0  
Fax: +49 (451) 16082 – 250

E-Mail: [info@slm-solutions.com](mailto:info@slm-solutions.com)  
[www.slm-solutions.de](http://www.slm-solutions.de)

### Investor Relations

cometis AG  
Maximilian Breuer  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Deutschland

Tel.: +49 611 20 58 55 – 22  
Fax: +49 611 20 58 55 – 66

E-Mail: [breuer@cometis.de](mailto:breuer@cometis.de)  
[www.cometis.de](http://www.cometis.de)

### Konzept, Redaktion, Layout & Satz

cometis AG

Der Bericht über das erste Quartal liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich. Als digitale Version stehen der Geschäftsbericht der SLM Solutions Group AG sowie die Zwischenberichte jeweils im Internet unter [www.slm-solutions.de](http://www.slm-solutions.de) in der Rubrik „Investor Relations / Reports and Publications“ zur Verfügung.